

Übersicht über die Manöver- und Warnsignale

● Kursänderung nach Steuerbord



●● Kursänderung nach Backbord



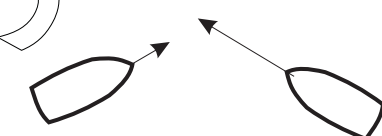
●●● Meine Maschine geht rückwärts



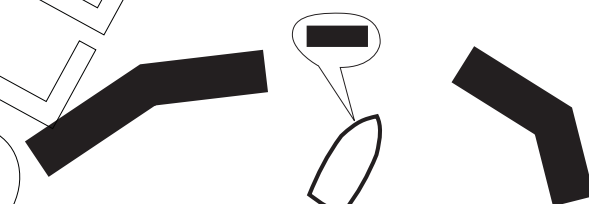
●●●● Manövrierunfähig,
SeeSchStrO: Sperrtor, Schleuse geschlossen



●●●●● Kommen Sie Ihrer Ausweichpflicht nach



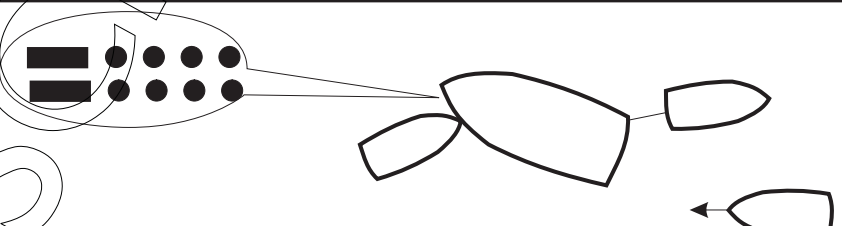
— Achtung
(Hier: Z.B. Ausfahrt aus Hafen)



● — Bleib weg
wiederholt



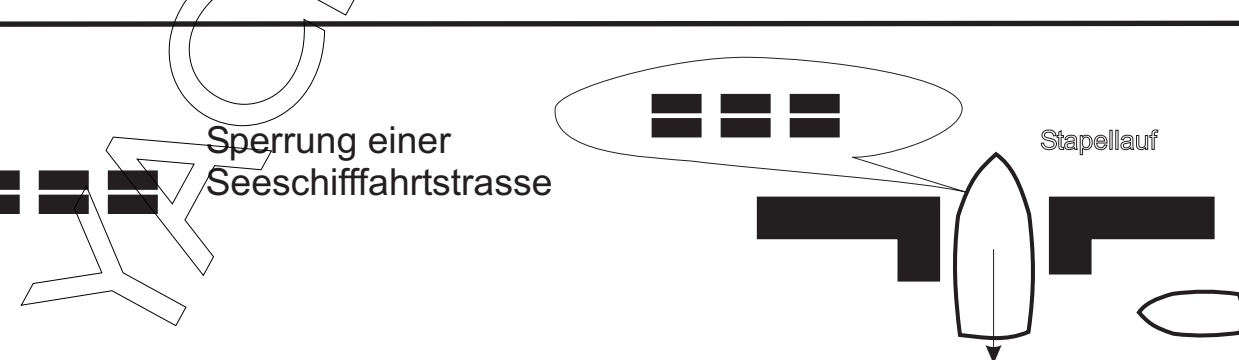
— ●●●●● Allgemeines
Gefahren- und
Warnsignal



● — ●● Anhalten !
Aufforderung durch Polizei
(Flagge L)



— — — Sperrung einer
Seeschiffahrtstrasse




Stapellauf



Übersicht über die Nebelschallsignale (KVR Regel 35)



 Mindestens alle 2 Minuten  Maschinenfahrzeug **MIT** Fahrt durchs Wasser



 Mindestens alle 2 Minuten  Maschinenfahrzeug **OHNE** Fahrt durchs Wasser

Fahrzeuge in Fahrt:

 Mindestens alle 2 Minuten

 Manöverieranf. Fz.  Manöverierbehindertes Fz.

 Fischer  Schlepper ... und geschleppte außer letztem Fz.

 Tiefgangbehindertes Fz.  Segelfahrzeug

 Mindestens alle 2 Minuten    Das letzte geschleppte Fahrzeug


Stillliegende Fahrzeuge

 5 Sec. Mindestens jede Minute 1 mal  Fahrzeug vor Anker unter 100 m Länge

 Warnsignal bei Annäherung

 5 Sec.  5 Sec. Mindestens jede Minute 1 mal  Fahrzeug vor Anker über 100 m Länge

 Warnsignal bei Annäherung

 Mindestens jede Minute 1 mal

Zusätzliches Schallsignal für Fahrzeuge vor Anker, kann gegeben werden um, um einem sich nähernden Fahrzeug den Standort anzuzeigen. (s.o.)

 5 Sec. Mindestens jede Minute 1 mal  Fahrzeug auf Grund unter 100m

 5 Sec.  5 Sec. Mindestens jede Minute 1 mal  Fahrzeug auf Grund über 100m

 Topfdeckel  Bratpfanne  Kochtopf...    oder anderes kräftiges Signal eines Fahrzeuges unter 12m anstelle der oben angegebenen Signale

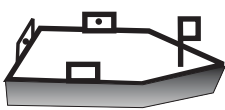
 Mindestens jede Minute 1 mal

Lichter und Signalkörper für Seefahrzeuge

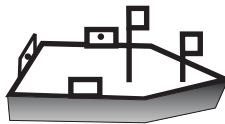
(Idee und Vorlage: Yachtschule Rolf Stoll)

Die Auflistung folgt einer "logisch-schematischen Darstellung", wobei zu der Lichterführung in der Basisversion jeweils die zusätzlichen Lichter hinzuzufügen sind.
Lichter, die in der Stellung des Bootes vom Betrachter des Bootes nicht zu sehen sind, wurden mit einem schwarzen Punkt gekennzeichnet.

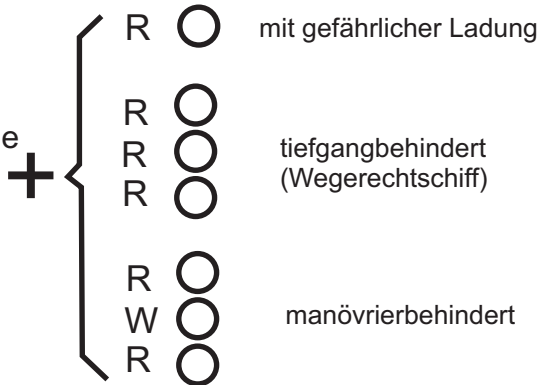
1. Maschinenfahrzeuge in Fahrt



unter 50m Länge



ab 50m Länge



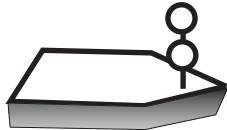
Signalkörper / Tag

roter Doppelstander

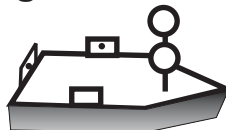
schwarzer Zylinder (Form wie Ölfaß)

Ball, Rhombus, Ball

2. Manövrierunfähiges Fahrzeug



ohne Fahrt durchs Wasser

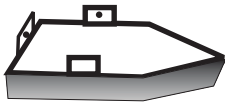


mit Fahrt durchs Wasser

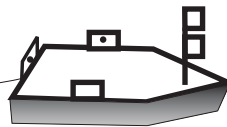
Beachten: Das Manövrierunfähige Fahrzeug führt keine Topplichter! Seitenlichter und Hecklicht nur bei Fahrt durchs Wasser

2 schwarze Bälle

3. Schleppverband



geschleppte Fahrzeuge nur Seitenlichter und Hecklicht



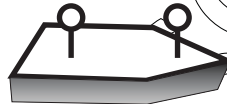
Schlepper: Wenn Anhanglänge unter 200m, dann 2 Topplichter am vorderen Mast. Bei Anhanglänge ab 200m 3 weiße Topplichter am vorderen Mast; und immer zusätzlich ein gelbes Hecklicht über dem weißen Hecklicht

nur bei Anhanglänge ab 200m, jedes Schiff 1 schwarzer Rhombus

4. Ankerlieger



unter 50m
1 weißes Rundumlicht (Ankerlicht)



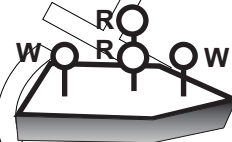
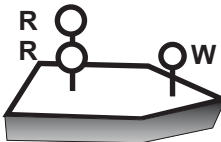
ab 50m Länge
2 weiße Rundumlichter (Ankerlichter)

ab 100m Länge muß die Decksbeleuchtung eingeschaltet sein.

ein schwarzer Ankerball

5. Grundsitzer

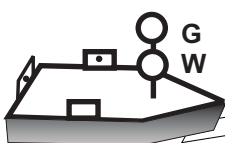
In der Licht- und Signalkörperführung = Kombination aus Ankerlieger und manövrierunfähigem Fahrzeug



ab 100m Länge muß die Decksbeleuchtung eingeschaltet sein.

3 schwarze Bälle (1 für Ankerlieger & 2 für Manövrierunfähigkeit)

6. Fischereifahrzeuge bei der Arbeit



unter 50m, mit FdW



unter 50m, ohne FdW

Bei diesen Fahrzeugen ersetzen die Fischereilichter das Topplicht. Über 50m Länge wird das übliche 2te Topplicht zusätzlich gezeigt

Stundenglas=2 Kegel, Spitzen zueinander, oder Netzhöhre auf Taille gebunden

Lichter und Signalkörper sind unmaßstäblich und in Übergröße dargestellt. Malen Sie die Lichter farbig an.

Rundumlicht	weiß	360°		
Topplicht	weiß,	225°		
Seitenlicht (Stb)	grün	112,5°	Seitenlicht (Bb)	rot 112,5°

wenn mit schwarzem Punkt, dann nicht sichtbar von Beobachterstandort